FORUM WINTERTHUR

Medienmitteilung

des Forums Winterthur (HAW, KMU-Verband, Hauseigentümerverband Junge Altstadt) zum Rechnungsabschluss 2015 der Stadt Winterthur

Winterthur, 23. April 2016

Medienmitteilung

Fortschritte bei der Sanierung der städtischen Finanzen

Das Forum Winterthur begrüsst den positiven Rechnungsabschluss der Stadt Winterthur. Die Programme effort14+ sowie Balance zeigen erste Erfolge. Dank dem neuen Rechnungslegungsmodell hat sich erfreulicherweise auch die Transparenz der Jahresrechnung erhöht.

Rückblickend kann man sich fragen, ob die für das Jahr 2016 beschlossene Steuererhöhung wirklich notwendig war oder einfach die Steuern auf Vorrat erhöht wurden. Besorgniserregend ist der weiterhin ungebremste Anstieg der Sozialkosten. Trotz des erfreulichen Rechnungsabschlusses gibt es keinen Anlass für mehr Ausgaben in den kommenden Jahren weder beim Sach- noch beim Personalaufwand. Das Kostenmanagement muss konsequent weitergeführt werden. Die Situation der städtischen Pensionskasse enthält substanzielle Risiken für den städtischen Haushalt. Hier besteht dringender Handlungsbedarf.

Angesichts des anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfeldes erwartet das Forum Winterthur, dass in den nächsten Jahren der Steuerfuss auf keinen Fall nochmals erhöht wird, sondern wie versprochen eine Senkung ab spätestens 2019 realisiert wird.

Zeichen: 1003

Für weitere Infos:

Thomas Anwander, Präsident HAW

thomas.anwander@rieter.com, Tel. 052 208 80 92